



Turniersysteme Boule

Das K.O. – System nach ABC

- Die TN werden in eine gerade Anzahl von Doubletten bzw. Tripletten organisiert 25 TN entsprechen also 11 Doubletten und 1 Triplet (Fall 1), oder 5 Doubletten und 5 Tripletten (Fall 2).
- Danach werden die Spielpaarungen ausgelost.
- Die Sieger-Teams spielen nach einer weiteren Auslosung gegen die Verlierer-Teams. Bei einer ungeraden Anzahl von Sieger-Teams spielt ein Sieger-Team gegen ein gelostes Verlierer-Team.
- Die Teams, die 2 Siege verbuchten, spielen im A-Turnier, die Teams mit 1 Sieg und 1 Niederlage im B-Turnier, die Teams mit 2 Niederlagen im C-Turnier. Dort wird im KO-System weitergespielt. Ist die Anzahl der Teams nach der Zuordnung in A, B und C ungerade, wird das beste Team der unteren Kategorie mit den meisten Pluspunkten in die nächsthöhere Kategorie einsortiert.
- Beispiel: Im oben genannten Fall wird mit 10 Teams gespielt (Fall 2). Nach den ersten beiden Runden habe sich sie Teams 1, 5 und 9 mit 2 Siegen ins A-Turnier gebracht, die Teams 2, 6, 3 und 7 mit 1 Sieg und 1 Niederlage in das B-Turnier, die Teams 4, 10 und 8 mit 2 Niederlagen ins C-Turnier. Im A-Turnier sind also 3 Teams, im B-Turnier 4 Teams, im C-Turnier 3 Teams. Das A-Turnier wird mit dem besten Team aus dem B-Turnier „aufgefüllt“, verfügt jetzt also über 4 Teams. Das B-Turnier – jetzt nur 3 Teams – wird mit dem besten Team 4 aus dem C-Turnier „aufgefüllt“, hat jetzt also wieder 4 Teams. Im C-Turnier verbleiben 2 Teams.